

WELTKULTUREN MUSEUM

DER FEBRUAR IM WELTKULTUREN MUSEUM



Besucherinnen in der Ausstellung „Sheroes. Comic Art from Africa“
Foto: Linda Deutsch

Liebe Journalistinnen und Journalisten,

im Februar lädt das Weltkulturen Museum zu einem spannenden Begleitprogramm rund um die Ausstellung **„SHEROES. Comic Art from Africa“** ein. Höhepunkte sind Workshops und Veranstaltungen wie Kemetic Yoga (Smai Tawi), eine alte, ganzheitliche, afrozentrische Form des Yoga aus dem Niltal, sowie interaktive Workshops zu Comic-Kunst, Superheld:innen und kritischer Auseinandersetzung mit Provenienz und Kolonialgeschichte. Zusätzlich finden im Februar wieder öffentliche Führungen mit unseren Kulturvermittler:innen statt.

AUSSTELLUNG

SHEROES. Comic Art from Africa

1. November 2025 – 30. August 2026

Die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ gibt einen Einblick in die vielfältige Comicszene Afrikas. Eine wachsende Gruppe junger Kreativer vom afrikanischen Kontinent erzählt in ihren Werken von (vorkolonialer) Geschichte, greift auf kulturelle Mythen und Symbole zurück und spricht soziale und ökologische Herausforderungen an. Mit ihren Comics bringen sie ihre Stimmen, Erfahrungen und Forderungen in die globale Gesellschaft ein. Sie widmen sich den wichtigen Themen unserer Zeit und entwerfen neue Zukunftsbilder.

SHEROES stellt dabei Hauptdarstellerinnen und weibliche Perspektiven in den Mittelpunkt: Superheldinnen, die mit lokalen Gottheiten gegen Umweltkatastrophen kämpfen; eine junge Frau, die ihren urbanen Alltag meistert; Protagonistinnen, die LGBTQ+-Rechte verteidigen; eine Geschichtenerzählerin, die sich für eine demokratische Verteilung von Wissen einsetzt.

Mit ihren Werken fordern die Comicmacher:innen den Status Quo der internationalen Bühne von Kunst und Kultur heraus, auf der weibliche Perspektiven des Globalen Südens noch immer marginalisiert werden.

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29, 60594 Frankfurt am Main

Eintritt: 7 € / ermäßigt 3,50 €, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei!

Öffnungszeiten: Di und Do-So 11-18 Uhr, Mi 11-20 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von:



● WORLD DESIGN CAPITAL FRANKFURT RHEINMAIN 2026



ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

„SHEROES. Comic Art from Africa“

Mit Kulturvermittler:innen

Sonntag, 1. Februar, 15 Uhr

Mit Matilde Vergara (Spanisch)

Mittwoch, 4. Februar, 18 Uhr

Mit Ute Hecht

Samstag, 7. Februar, 15 Uhr

Mit Alisa Napitupulu

Sonntag, 8. Februar, 15 Uhr

Mit Ute Hecht

Mittwoch, 11. Februar, 18 Uhr

Mit Claudia Gaida

Samstag, 14. Februar, 15 Uhr

Mit Alex Novačesković (Englisch)

Sonntag, 15. Februar, 15 Uhr

Mit Leonie Männich

Mittwoch, 18. Februar, 18 Uhr

Mit Iris Loew

Samstag, 21. Februar, 15 Uhr

Mit Gregor Glogowski

Mittwoch, 25. Februar, 18 Uhr

Mit Debora Schöbel

SONDERFÜHRUNGEN

Sonntag, 22. Februar, 15 Uhr

„SHEROES. Comic Art from Africa“

Kuratorinnenführung mit Julia Friedel (Kustodin Afrika-Sammlung)

Die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ gibt einen Einblick in die vielfältige Comicszene Afrikas. Sie stellt dabei Hauptdarstellerinnen und weibliche Perspektiven in den Mittelpunkt. In der Kuratorinnenführung berichtet Julia Friedel über die Entstehung der Ausstellung und die Zusammenarbeit mit den internationalen Künstler:innen und Kreativen.

Die Teilnahme an der Führung ist im Eintrittspreis enthalten.
Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Samstag, 28. Februar, 15 Uhr

„Willkommen im Weltkulturen Museum“

Kostenlose Führung

Mit Iris Loew (Kulturvermittlerin)

Was ist ein ethnologisches Museum? Wer arbeitet hier? Wie entstehen die Ausstellungen? In dieser Führung lernen die Teilnehmenden das Weltkulturen Museum kennen und gehen gemeinsam durch die aktuelle Ausstellung. Die Vermittlerin berücksichtigt das Sprachniveau der Teilnehmenden.

Kostenlos. Ohne Anmeldung
Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

VERANSTALTUNGEN

Montag, 2. Februar, 18 Uhr

Vortrag im Institut für Stadtgeschichte:

Bernhard Hagen (1853–1919): Vom Tropenmediziner zum Rassenforscher – Eine Verflechtungsgeschichte zwischen Sumatra, Neuguinea und Frankfurt

Mit Dr. Monique Ligtenberg

Eine Veranstaltung des Weltkulturen Museum in Kooperation mit dem Institut für Stadtgeschichte

Der Vortrag beleuchtet die transimperiale Karriere des Mediziners und Anthropologen Bernhard Hagen, der nach über zehn Jahren Tätigkeit als Tropenarzt in Niederländisch-Ostindien und in Deutsch-Neuguinea das Völkerkundemuseum in Frankfurt (heute: Weltkulturen Museum) gründete. Seine Biografie zeigt, wie koloniale Medizin, Rassenforschung und wissenschaftliche Netzwerke in „fremden“ Kolonien die Entstehung des Museums prägten.

Ort: Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltung NICHT im Weltkulturen Museum, sondern im Institut für Stadtgeschichte in der Münzgasse 9 stattfindet.

Eintritt frei.

Donnerstag, 12. Februar, 19 Uhr

Völkerschauen im Frankfurter Zoologischen Garten 1878–1931. Zwischen Exotismus, Vorurteilen und Inszenierung

Mit Dr. Lino Weist

Der Frankfurter Zoologische Garten war im Zeitraum von 1878 bis 1931 regelmäßig Schauplatz sogenannter Völkerschauen: Personen aus fernen Ländern wurden vor einem Publikum von mehreren tausend Menschen präsentiert.

Was damals als aufregendes Spektakel galt, war geprägt von den kolonialen Vorstellungen und Vorurteilen. Der Vortrag bietet Einblicke in ein bislang wenig beachtetes Kapitel der Frankfurter Stadtgeschichte. Basierend auf jahrelanger Quellenrecherche konnten etwa 40 Schauen und deren Ablauf anhand zeitgenössischer Presseberichte sowie Details zu den Darstellenden und Publikumsreaktionen rekonstruiert werden.

Der Vortrag lädt ein, sich mit Frankfurts kolonialem Erbe auseinanderzusetzen und gemeinsam zu diskutieren, wie sich Erinnerungskultur verantwortungsvoll gestalten lässt.

Eine Veranstaltung des Weltkulturen Freundeskreises, die auch für Nicht-Mitglieder geöffnet ist.

Eintritt frei.

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 35

Donnerstag, 12. Februar, 18-19.30 Uhr

Kemetic Yoga (Smai Tawi) in der Ausstellung "Sheroes. Comic Art from Africa"

Mit Tasha Quaynor (Kemetic Yogalehrerin)

Wir tauchen ein in Kemetic Yoga (Smai Tawi), eine alte, ganzheitliche, afrozentrische Form des Yoga aus dem Niltal. Diese Praxis vereint körperliche Übungen, tiefe Atmung und Meditation. Wir erleben, wie wir Stress abbauen, unsere körperliche Stärke verbessern und mentale Klarheit erlangen.

Kemetic Yoga bietet allen Praktizierenden einen Weg, sich mit innerer Ruhe zu verbinden und das Wohlbefinden ganzheitlich zu steigern. Kemetic-Yogalehrerin Tascha Quaynor gibt eine Einführung in die Haltungen und Posen des Smai Tawi.

Geeignet für Anfänger:innen und Fortgeschrittene.

Bitte eine Yogamatte mitbringen.

15€ pro Person

Mit Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Donnerstag, 19. Februar, 17-19.30 Uhr

Was macht das hier? - Workshop in Kooperation mit der vhs Frankfurt

Mit Julia Albrecht (Kulturvermittlerin, Weltkulturen Museum)

Wie und unter welchen Umständen gelangten Objekte in die Sammlung des Weltkulturen Museum? Zum Beispiel ein Zeremonialschild aus dem heutigen Kenia oder ein Kamm aus dem heutigen Kamerun? Im Workshop setzen sich die Teilnehmenden kritisch mit den Herkunfts- und Erwerbsgeschichten einzelner Objekte der Museumssammlung auseinander, die mit der Kolonialgeschichte in Deutschland verflochten sind. Sie diskutieren über die Bedeutung von Provenienz und Restitution und erarbeiten eine mögliche Haltung hierzu.

9€ pro Person, inkl. Eintritt

Anmeldung über die vhs: Kursnr. 0108-16

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Sonntag, 22. Februar, 15-17 Uhr
Familien-Workshop: How to make a Shero
Mit Iris Loew (Kulturvermittlerin)

Was macht jemanden zur Superheldin oder zum Superhelden? Welche „Kräfte“ würde eine Shero brauchen, um unser Heute oder die Zukunft zu gestalten und welchen Herausforderungen muss sie sich stellen? In diesem Workshop besuchen die Teilnehmenden die Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“ und schauen, welche Heldinnen und Helden sie dort entdecken. Danach gestalten sie Collagen mit eigenen (afro)futuristischen Zukunftsentwürfen.

6€ pro Person

Mit Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Donnerstag, 26. Februar, 19 Uhr
Die Superkraft des Zusammenseins
Lesung und Gespräch mit der Politikwissenschaftlerin,
Journalistin und Autorin Hadija Haruna-Oelker

Moderation: Julia Albrecht, Kulturvermittlerin, Weltkulturen Museum

In Kooperation mit der Initiative Schwarze Menschen in Deutschland (ISD), Frankfurt

Die Comiczeichnerin Farida Bedwei aus Ghana hat mit *Karmzah* eine Superheldin mit Gehhilfen geschaffen, die sich für das Leben von Kindern mit Behinderung stark macht. Auch die Autorin Hadija Haruna-Oelker plädiert mit ihrem Engagement für Inklusion und Empowerment für die umfassende Teilhabe und Teilgabe von Menschen mit Behinderung. Aus einer Schwarzen, intersektionalen Perspektive spürt sie in ihrem Buch „Zusammensein“ nichterzählten Geschichten und starken Stimmen der Gegenwart nach. Im Gespräch diskutiert sie die Möglichkeiten einer „Gesellschaft der Gegenseitigkeit“, in der alle Menschen selbstbestimmt leben können.

Das Videospiel *Karmzah* kann in der Ausstellung „Sheroes. Comic Art from Africa“ gespielt werden.

Inkl. Übersetzung in DGS oder mit Induktionsschleifen – Bedarf bitte bei der Anmeldung angeben.

Eintritt: 5€ / 2,50€ ermäßigt (Nur Barzahlung)

Mit Anmeldung unter www.weltkulturenmuseum.de

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Samstag, 28. Februar, 15-17 Uhr
Saturday Workshop: Wortwelten
Mit Alex Novačesković (Kulturvermittlerin)

Blubb! Zisch! BÄM! – Comics erschaffen eigene Wortbilder und Welten.
Inspiriert von der Ausstellung „SHEROES. Comic Art from Africa“
erstellen wir mit Drucktechniken eigene Illustrationen von
Geschichten.

Kostenlos

Mit Anmeldung unter weltkulturen.bildung@stadt-frankfurt.de

Ort: Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

PRESSE MATERIAL: Finden Sie wie gewohnt unter

<https://www.weltkulturenmuseum.de/de/presse>

Eine gesonderte Presseeinladung geht Ihnen noch einmal zu.

PRESSEKONTAKT

Christine Sturm

christine.sturm@stadt-frankfurt.de

T + 49 (0) 069 212 35095

Julia Rajkovic-Kamara

julia.rajkovic-kamara@stadt-frankfurt.de

T + 49 (0) 069 212 45115

Christina Henneke

christina.henneke@stadt-frankfurt.de

T + 49 (0) 069 212 31962

Weltkulturen Museum

Schaumainkai 29-37, 60594 Frankfurt am Main,

www.weltkulturenmuseum.de